



sofaplatzierung

Prozessorientierte Platzierung (POP)

Eine prozessorientierte Platzierung ist eine Massnahme, bei welcher zu Beginn keine sichere berufliche, schulische und/oder wohnliche Anschlusslösung besteht.

In einer prozessorientierten Platzierung kann eine mögliche Rückkehr in die Herkunftsfamilie geprüft und geübt werden. Daher wird sie dazu genutzt, mit der Herkunftsfamilie an den Themen und Rahmenbedingungen zu arbeiten. Ist eine Rückkehr in die Herkunftsfamilie nicht möglich, wird eine individuelle Anschlusslösung erarbeitet.

Grundvoraussetzung für eine prozessorientierte Platzierung sind die Bereitschaft zu Beziehungsarbeit, transparentes Handeln und Partizipation des Klienten.

Für prozessorientierte Platzierungen greifen wir auf Sofa-Pflegefamilien zurück. Sie durchlaufen das reguläre Aufnahmeverfahren für Gast- und Pflegefamilien von Sofa - Soziale Fachdienstleistungen und übernehmen insbesondere folgende Aufgaben bzw. bringen folgende Kompetenzen mit:

- Intensive und flexible Zusammenarbeit mit der Bezugsperson von Sofa - Soziale Fachdienstleistungen
- Angebot einer den Bedürfnissen des Klienten und dem Prozess angepassten Tagesstruktur (Möglichkeit Schulung, Berufsabklärung usw.)
- Ideen und Angebote für Freizeit-, Erholungs- und Entspannungsaktivitäten
- Fähigkeit, den Klienten und die Herkunftsfamilie im Prozess zu begleiten
- Belastbarkeit und Tragfähigkeit

Zielgruppe

Zielgruppe sind Klienten beiderlei Geschlechts, die in der Lage sind, sich auf einen Veränderungsprozess einzulassen.

In folgenden Situationen kann eine prozessorientierte Platzierung indiziert sein:

- Wenn ambulante und stationäre Hilfestellungen nicht die gewünschte Wirkung erzielt haben
- Nach Grenzüberschreitungen und Auffälligkeiten, die eine Neuorientierung erforderlich machen
- Bei fehlender schulischer/beruflicher Zukunftsperspektive und/oder unklarer Wohnsituation des Klienten

Nicht geeignet ist das Angebot für Klienten mit starken Suchtproblemen, schweren psychischen Störungen und körperlichen oder geistigen Behinderungen, die eines grossen Betreuungsaufwandes bedürfen.

Ziele

Als primäres Ziel einer prozessorientierten Platzierung verstehen wir das Erarbeiten und Umsetzen von passenden Lösungen. Bei Austritt hat der Klient eine schulische/berufliche Perspektive und eine Wohnform, die geklärt und von allen Beteiligten akzeptiert ist.

Leistungen von Sofa - Soziale Fachdienstleistungen

Gegenüber dem Klienten

In der Regel erhalten die Klienten bei einer prozessorientierten Platzierung nachstehende Leistungen:

- Zuteilung einer festen Bezugsperson
- Zuteilung einer geeigneten Pflegefamilie
- Wöchentliche Besuche der Bezugsperson vor Ort
- Standortbestimmung (Biografiearbeit, Phasenplanung) und persönliche Begleitung
- Ihren Bedürfnissen und dem Prozess angepasste Tagesstruktur (Schulung, Berufsabklärung usw.)
- Beratung bei alltäglichen pädagogischen Fragen in der Pflegefamilie
- Tägliche telefonische Erreichbarkeit bei Krisen
- Aufnahme- und Austrittsbesprechung
- Begleitung beim Ein- und Austritt

Gegenüber der Herkunftsfamilie

In der Regel erhält die Herkunftsfamilie in einer prozessorientierten Platzierung nachstehende Leistungen:

- Zuteilung einer festen Bezugsperson
- Informationsaustausch und Begleitung
- Ambulante Familienbegleitung im Rückplatzierungsprozess

Gegenüber dem Auftraggeber

Sofa trägt die Verantwortung für die Fallführung. In der Regel erhalten die Auftraggeber nachstehende Leistungen:

- Fallaufnahme und Austrittsbesprechung
- Fachliche Begleitung des Klienten in einer Sofa-Pflegefamilie
- Information während des Aufenthalts
- Standortgespräch nach Absprache
- Empfehlungen zu Anschlusslösungen und deren Organisation und Umsetzung

Dauer

Eine prozessorientierte Platzierung dauert mindestens 6 Monate bis maximal 1 Jahr.



sofaplatzierung

Leistungs- und Kostenreglement Platzierungen

Prozessorientierte Platzierung (POP)

Eine prozessorientierte Platzierung ist eine Massnahme, bei welcher zu Beginn keine gesicherte (berufliche, schulische und/oder wohnliche) Anschlusslösung/Perspektive besteht. Die möglichen Anschlusslösungen werden während des Aufenthalts bei Sofa - Soziale Fachdienstleistungen gemeinsam erarbeitet.

Grundvoraussetzung für eine prozessorientierte Platzierung sind die Bereitschaft zu Beziehungsarbeit, transparentes Handeln und Partizipation des Klienten.

In einer prozessorientierten Platzierung kann zudem eine mögliche Rückkehr in die Herkunftsfamilie geprüft und geübt werden. Dabei wird mit dem Klienten und der Herkunftsfamilie an den Themen und Rahmenbedingungen für eine mögliche Rückkehr gearbeitet. Ist eine Rückkehr in die Herkunftsfamilie nicht möglich, werden weitere externe und interne Platzierungsmöglichkeiten gemeinsam erarbeitet.

Für prozessorientierte Platzierungen greifen wir auf Sofa-Pflegefamilien zurück. Sie durchlaufen das reguläre Aufnahmeverfahren für Gast- und Pflegefamilien von Sofa - Soziale Fachdienstleistungen und übernehmen insbesondere folgende Aufgaben bzw. bringen folgende Kompetenzen mit:

- Intensive und flexible Zusammenarbeit mit der Bezugsperson von Sofa
- Angebot einer den Bedürfnissen des Klienten und dem Prozess angepassten Tagesstruktur (Möglichkeit Schulung, Berufsabklärung usw.)
- Ideen und Angebote für Freizeit-, Erholungs- und Entspannungsaktivitäten
- Fähigkeit, den Klienten und die Herkunftsfamilie im Prozess zu begleiten
- Belastbarkeit und Tragfähigkeit

Vorabklärung und Aufnahme

Telefonische Vorabklärung und Beratung	kostenlos		
Vorbesprechung, Indikations- und Aufnahmegespräch, Fallaufnahme pauschale, Transport bei Ein- und Austritt	pauschal	Fr.	300.00

Aufenthaltsdauer

Die Aufenthaltsdauer einer prozessorientierten Platzierung in einer Sofa-Pflegefamilie dauert für Abklärung und Zielerreichung 6 – 12 Monate.

Platzierungskosten

Tagestaxe

Prozessorientierte Platzierung	pro Tag	Fr.	250.00
Prozessorientierte Platzierung mit erhöhten Anforderungen ¹⁾	pro Tag	Fr.	260.00 - 290.00

Reduktion und Rabatt

Reduktion der Platzierungskosten bei geplanten Aufhalten in der Herkunftsfamilie zur Rückplatzierungsüberprüfung (ab dem ersten Tag)	pro Tag	Fr.	100.00
Reduktion der Platzierungskosten bei geplanter externer Ferienabwesenheit von mehr als 7 Tagen (ab dem ersten Tag)	pro Tag	Fr.	40.00

An- und Abreisetage gelten als Anwesenheitstage.

¹⁾ Die höhere Taxe gilt für Platzierungen in qualifizierten und sozialpädagogischen Sofa-Pflegefamilien oder nach Beurteilung der Platzierungsindikation durch die pädagogische Leitung von Sofa - Soziale Fachdienstleistung.

Inbegriffene Leistungen

Sozialpädagogische, prozessorientierte Begleitung, regelmässige Besuche der Sofa-Bezugsperson in der Sofa-Pflegefamilie vor Ort. Förderplanung und Standortbestimmung (Biografiearbeit, Phasenplanung, Perspektivenentwicklung) des Klienten.

Dem Prozess angepasste externe Tagesstruktur (Schule, Berufsabklärung usw). Beratung und Ausbildung der Sofa-Pflegefamilie in pädagogischen Fragen. Tägliche Erreichbarkeit bei Krisen für Klienten und Sofa-Pflegefamilie. Informationsaustausch und Kontakt mit Auftraggebern und Herkunftsfamilie.

Ambulante Familienbegleitung in der Herkunftsfamilie im Rückplatzierungsprozess und/oder Empfehlung und Begleitung von Anschlusslösungen.

Fallkoordination, -dokumentation und -administration. Reguläre Standortgespräche alle 3 Monate. Halbjährliche Verlaufsberichte, sowie Schlussbericht und Austrittssitzung.

Einholen der Pflegeplatzbewilligung. Supervision und Intervention für Sofa-Pflegefamilie und Sofa-Bezugsperson. Aufenthalts- und Betreuungskosten der Sofa-Pflegefamilie.

Nicht inbegriffene Platzierungskosten

Expressaufnahme innert 24 Stunden ab Platzierungsanfrage	pauschal	Fr.	300.00
Platzreservation ab schriftlicher Anmeldung	pro Tag	Fr.	100.00
Begleitungen für ausserordentliche Termine ²⁾			
Effektive Wegkosten ab Brugg oder Pflegefamilie	pro km	Fr.	1.00
Effektive Begleitungskosten ab Brugg oder Pflegefamilie	pro Std.	Fr.	70.00 - 120.00
Zwischenbericht im Auftrag (Aufwand 2 Std.)	pro Bericht	Fr.	260.00
Zusätzliches Standortgespräch, Krisensitzung usw. im Auftrag inkl. Protokoll, Reisekosten und Spesen	pauschal	Fr.	350.00
Besuchsrechtsbegleitungen ³⁾	zusätzliche Kostengutsprache		

²⁾ Im Rahmen einer prozessorientierten Platzierung verrechnet Sofa - Soziale Fachdienstleistung die effektiven Kosten von ausserordentlichen Begleitungen im Auftrag des Auftraggebers (separate Kostengutsprache) gemäss Google-Maps mit Fr. 1.00 pro Kilometer und Fr. 70.00 pro Stunde von 07:00 - 20:00 Uhr, Fr. 80.00 pro Stunde von 20:00 - 23:00 Uhr, Fr. 120.00 pro Stunde von 23:00 - 07:00 Uhr.

³⁾ Besuchsrechtsbegleitungen sind indiziert, wenn Eltern individuelle Unterstützung im persönlichen Verkehr mit ihren Kindern benötigen oder die Kinder im Kontakt zu den Eltern auf Schutz und Kontrolle angewiesen sind. Sofa - Soziale Fachdienstleistung bietet individuelle Besuchsrechtbegleitungen auch für Kinder in Pflegefamilien an. Weiter Informationen sind auf der Website unter Auftraggeber / Angebot > Begleitung > Besuchsrechtsbegleitung abrufbar. Besuchsrechtsbegleitungen werden grundsätzlich von einer zusätzlichen Fachperson von Sofa - Soziale Fachdienstleistung durchgeführt um Rollenkonflikte zu vermeiden.

Nebenkosten

Nebenauslagebudget nach SKOS

Das Nebenauslagenbudget für den persönlichen Bedarf des Klienten richtet sich nach den Empfehlungen der Schweizerischen Konferenz für Sozialhilfe SKOS B.2.3 (Personen in stationären Einrichtungen). Es beinhaltet die Kosten für Taschengeld, Kleidergeld, Hygieneartikel, Freizeitgestaltung und allgemeine Reisekosten.

Sofa - Soziale Fachdienstleistungen verwaltet und dokumentiert das persönliche Nebenauslagenbudget während des Aufenthalts (Klientenbuchhaltung). Ein allfälliges Guthaben wird bei Austritt gegen Quittung der Klientel ausbezahlt.

Das Nebenauslagenbudget ist integrativer Bestandteil des Leistungs- und Kostenreglement prozessorientierte Platzierung (POP) und wird vor Aufnahme im Platzierungsvertrag festgehalten.

Persönliche Grundausrüstung

Grundausrüstung wenn bei Eintritt kein Grundstock an passender, zweckmässiger Kleidung (ggf. Ausrüstung für Bauernhof) und persönlicher Effekten vorhanden ist.	maximal	Fr.	400.00
---	---------	-----	--------

Persönliche Nebenkosten

Kosten im Zusammenhang mit Schule, Ausbildung, Leistungen Dritter (Kurse, Lager, Musikunterricht usw.).	zusätzliche Kostengutsprache
---	------------------------------

Urinproben/Drogenscreening

Urinprobe bei begründetem Verdacht	pro Probe	Fr.	60.00
Drogenscreening bei begründetem Verdacht	pro Probe	Fr.	160.00

Nicht inbegriffene Leistungen

Gesundheits-, Zahnarzt- und Therapiekosten und die dadurch entstehenden Reisekosten, Krankenkasse und sowie Kosten für weitere Versicherungen, Steuern, Ordnungsbussen, Schulden des Klientel sind nicht inbegriffen.

Die Klienten sind bei Sofa - Soziale Fachdienstleistungen nicht gegen Unfall, Krankheit oder Haftpflichtschäden versichert.

Kündigungsfrist

Die Kündigungsfrist einer prozessorientierten Platzierung beträgt	30 Tage
---	---------

Bei vorzeitigem Austritt verrechnet Sofa - Soziale Fachdienstleistungen die Tagestaxe für externe Ferienabwesenheit.

Rechnungsstellung

Sofa - Soziale Fachdienstleistungen stellt monatlich oder unmittelbar nach Austritt Rechnung (Tagestaxe und Nebenauslagen gemäss Platzierungsvertrag) mit Zahlungsfrist innert 30 Tagen netto.

Sofa - Soziale Fachdienstleistungen stellt nur Rechnungen an die zuständigen Behörden. Auf Wunsch können die Nebenkosten auf einer einzelnen Rechnung ausgewiesen werden.

Allgemeine Bestimmungen

Änderungen dieses Leistungs- und Kostenreglements werden 2 Monate im Voraus schriftlich angekündigt.